

Medienmitteilung

Zürich, 5. Mai 2021

Neues Vermietungsportal für die Alterswohnungen der Stadt Zürich

Per Oktober 2021 richtet die Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich ein Vermietungsportal ein. Neu werden freie Alterswohnungen laufend online ausgeschrieben. Der elektronische Bewerbungsprozess garantiert mittels Zufallsgenerator, dass alle Interessierten dieselben Chancen haben, zur Wohnungsbesichtigung eingeladen zu werden. Ein fixes Kontingent der freiwerdenden Alterswohnungen bleibt weiterhin Personen in Wohnnotlagen vorbehalten.

Seit vielen Jahren sind die günstigen Wohnungen der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich (SAW) ein äusserst rares Gut. Die Nachfrage übersteigt das Angebot um ein Vielfaches und die Liste der Anmeldungen ist in den vergangenen Jahren stetig angewachsen. Die Wartezeit für eine Wohnung der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich beträgt in der Regel mehrere Jahre. Diese Situation ist für alle unbefriedigend.

Gleiche Chancen für alle

Ab Oktober 2021 werden freie Wohnungen der SAW im Tagblatt und auf der SAW-Website www.wohnenab60.ch publiziert. Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Formular, in dem bereits überprüft wird, ob die persönlichen Eingaben die Vermietungskriterien erfüllen. Ähnlich wie beim Vermietungsportal für städtische Liegenschaften wählt am Ende des Bewerbungsprozesses ein Zufallsgenerator jene Personen aus, die zur Wohnungsbesichtigung eingeladen werden. Alle Interessierten haben somit bei jeder Wohnungsausschreibung wieder die gleichen Chancen. Eine Anmelde-Liste wird nicht mehr geführt.

Personen ohne Internetzugang erhalten bei der Bewerbung Unterstützung von der SAW. Damit wird sichergestellt, dass sich alle, die die Vermietungskriterien erfüllen, um eine ausgeschriebene SAW-Wohnung bewerben können.

Personen in Wohnnotlagen werden nicht im Stich gelassen

Die SAW stellt weiterhin ein Kontingent ihrer freiwerdenden Wohnungen für Personen in Wohnnotlagen (Wohnungsverlust/Mobilitätseinschränkungen) zur Verfügung. Diese Anmeldungen erfolgen weiterhin über die Beratungsstelle Wohnen im Alter.

Seit 1. Mai 2021 werden ausser von Personen in Wohnnotlagen keine Neuanmeldungen mehr entgegengenommen. Freiwerdende Alterswohnungen werden noch bis zum Start des neuen Vermietungsportals an bereits angemeldete Personen vergeben.